

# AMTSBLATT

**der Gemeinde Salzatal**  
**mit den Ortschaften Beesenstedt, Bennstedt,**  
**Fienstedt, Hönstedt, Kloschwitz, Lieskau,**  
**Salzmünde, Schochwitz und Zappendorf**

Kostenlos  
an alle privaten Haushalte  
der Gemeinde Salzatal



Jahrgang 11

Mittwoch, 4. November 2020 (Redaktionsschluss 22.10.2020)

Nummer 15

## Informationen der Bürgermeisterin zur aktuellen Situation, 23.10.2020

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Corona hat uns in der letzten Zeit als Gesellschaft auf die Probe gestellt und sowohl Solidarität, als auch Frust erzeugt. Leider befinden wir uns gerade wieder in einer akuten Phase, denn die immer weiter steigenden Fallzahlen und die Auswirkungen auf das öffentliche Leben sind allgegenwärtig spürbar.

Die Gemeindeverwaltung ist weiterhin für Sie da. Sie können Ihre Anliegen telefonisch oder per E-Mail an uns richten. Für eine persönliche Vorsprache ist im Vorfeld unbedingt ein Termin mit dem jeweiligen Fachbereich zu vereinbaren. Zur Wahrnehmung eines Termins in der Gemeindeverwaltung ist es erforderlich, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und den Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Unsere verantwortliche Infektionsschutzbehörde, das Gesundheitsamt Landkreis Saalekreis, ist unter der **Corona-Hotline: 03461 40-2727** Montag – Freitag von 09:00 bis 15:00 Uhr für Sie da. Sie haben keine Symptome, hatten aber Kontakt zu einem Coronavirus-Erkrankten: Melden Sie sich ebenfalls beim Gesundheitsamt unter der Hotline 03461 40-2727.

## Zu Ihrer Information die aktuellen Fallzahlen Saalekreis/Salzatal (Stand: 23.10.2020)

Ort/Gemeinde	positive Fälle gesamt	davon wieder gesund	Todesfälle	aktuell in Quarantäne
Saalekreis	278	188	7	438
Salzatal	17	13	1	26

Folgende medizinische Einrichtungen in Salzatal stehen Ihnen aktuell für Testungen auf SARS-CoV-2 zur Verfügung oder bieten eine Fiebersprechstunde an:

- Hausarztpraxis **Frau Horn**, Ulmenstraße 2, Lieskau, Mo bis Fr: 12:00-13:00 Uhr, telefonische Terminvereinbarung unter 0345-68021880
- Hausarzt/Internist **Herr Dr. med. Bodeutsch**, Schillerplatz 10, Salzmünde, Mo: 07:30-11:30 Uhr u. 16:00-18:00 Uhr, Di u. Do: 13:30-19:30 Uhr, Mi: 07:30-11:30 Uhr, Fr: 08:30-11:30 Uhr
- Hausarztpraxis **Frau Dr. med. Richter, Dipl.-Med. Reichmann-Fürst** Heideweg 6b, Dörlau, Mo-Do 11:30-12:30 Uhr, telefonische Anmeldung unter 0345-5511728
- Hausarzt/Internist **Herr Dr. med. Appel**, Schulstraße 1a (bis 18.11.2020), telefonische Anmeldung unter 034609-20247

Jeder Einzelne von uns kann dazu beitragen, die Verbreitung des Virus zu verlangsamen bzw. zu verhindern. Meiden Sie weiterhin größere Menschenansammlungen und achten Sie auf die bewährten Hygienemaßnahmen. Ich appelliere an unser gemeinsames Verantwortungsbewusstsein, denn nur mit Achtsamkeit und Einhaltung der Vorsichtsmaßnahmen können wir uns und die Gemeinschaft schützen.

Ich danke Ihnen herzlich, bleiben Sie bitte gesund!

*Ihre Bürgermeisterin Ina Zimmermann*

## Ämtliche Bekanntmachungen Inhaltsverzeichnis

### Gemeinde Salzatal

Stellplatzsatzung der Gemeinde Salzatal .....	2
Grundstücksangebot, Querstraße - im Ortsteil Beesenstedt .....	6
Bekanntmachung Jagdgenossenschaft Bennstedt .....	8
Bekanntmachung des AZV „Eisleben-Süsser See“ .....	4

## Impressum

Impressum.....	5
----------------	---

Die nächste Ausgabe erscheint voraussichtlich am  
**Mittwoch, den 18. November 2020**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen  
**Donnerstag, den 5. November 2020, 12:00 Uhr**

# Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Salzatal

## Satzung der Gemeinde Salzatal über notwendige Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellplätze für Fahrräder (Stellplatzsatzung)

---

### Präambel

Der Gemeinderat der Gemeinde Salzatal hat in seiner Sitzung am 13. Oktober 2020 aufgrund der §§ 85 Abs. 1 S. 4 Nr. 1 i. V. m. 48 Abs. 1 der Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt (BauO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. September 2013 (GVBl. LSA 2013, 440, 441) und §§ 8, 45 Abs. 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. 2014, S. 288) folgende Satzung beschlossen:

### § 1 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich dieser Satzung umfasst das gesamte Gebiet der Gemeinde Salzatal.

### § 2 Notwendige Stellplätze

(1) Bei der Errichtung von baulichen Anlagen oder anderen Anlagen und Einrichtungen nach § 1 Abs. 1 BauO LSA (Vorhaben) sind die notwendigen Stellplätze im Sinne des § 48 BauO LSA auf dem Baugrundstück oder in zumutbarer Entfernung davon auf einem geeigneten Grundstück auf Kosten des/den Bauherrn/in herzustellen. Die Herstellung auf einem anderen Grundstück als dem Baugrundstück ist für diesen Zweck öffentlich-rechtlich zu sichern.

(2) Die Anzahl der notwendigen Stellplätze ist nach der Richtzahlentabelle für den Stellplatzbedarf zu ermitteln. Die Richtzahlentabelle ist Anlage 1 zu dieser Satzung. Ergibt sich dabei in den Fällen der Nummern 9.1 und 9.2 ein offensichtliches Missverhältnis zum tatsächlichen Stellplatzbedarf, ist die Zahl der Beschäftigten zugrunde zu legen.

(3) Bei der Errichtung von baulichen Anlagen oder anderen Anlagen und Einrichtungen nach § 1 Abs. 1 BauO LSA, die in der Tabelle nicht erfasst sind, ist der Stellplatzbedarf nach den Verhältnissen im Einzelfall unter entsprechender Berücksichtigung der Richtzahlen für Verkehrsquellen mit vergleichbarem Stellplatzbedarf nach der Tabelle zu ermitteln.

(4) Bei baulichen Anlagen mit regelmäßigem An- oder Auslieferungsverkehr ist eine ausreichende Zahl von Stellplätzen für Lastkraftwagen vorzusehen. Dies gilt auch für Anlagen, bei denen ein Besucherverkehr durch Autobusse zu erwarten ist.

(5) Soweit in der Richtzahlentabelle für den Stellplatzbedarf (Anlage 1) bei der Zahl der Stellplätze ein Rahmen angegeben ist, sind bei der Ermittlung der Zahl der notwendigen Stellplätze die örtlichen Verhältnisse und die besonderen Eigenheiten des Vorhabens zu berücksichtigen. Abweichend von Absatz 2 Satz 1 ist die Zahl der notwendigen Stellplätze zu erhöhen oder zu vermindern, wenn die besonderen örtlichen Verhältnisse, die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs oder die besondere Art oder Nutzung der baulichen Anlagen dies erfordern oder gestatten

(6) Bei baulichen Anlagen mit unterschiedlicher Nutzung ist der Stellplatzbedarf für die jeweilige Nutzungsart getrennt zu ermitteln. Bei Anlagen mit Mehrfachnutzung ist die Nutzungsart mit dem größeren Stellplatzbedarf maßgebend.

(7) Bei baulichen Anlagen, die öffentlich zugänglich sind, müssen notwendige Stellplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Benutzer und Benutzerinnen in der erforderlichen Anzahl barrierefrei sein. Dies gilt insbesondere für Verkehrsquellen nach Anlage 1 Nr. 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8 und 10.2. Drei von 100 der notwendigen Anzahl der PKW-Stellplätze, mindestens jedoch einer sind barrierefrei herzustellen und für Menschen mit Behinderung vorzusehen.

### § 3 Fahrradabstellanlagen

(1) Bei baulichen Anlagen, bei denen ein Zugangs- oder Abgangsverkehr mit Fahrrädern zu erwarten ist, sind Abstellplätze für Fahrräder auf dem Baugrundstück oder in zumutbarer Entfernung davon auf einem geeigneten Grundstück herzustellen. Die Herstellung auf einem anderen Grundstück als dem Baugrundstück ist für diesen Zweck öffentlich-rechtlich zu sichern.

(2) Die Anzahl der notwendigen Abstellplätze für Fahrräder ist nach der Richtzahlentabelle für den Stellplatzbedarf (Anlage 1) zu ermitteln.

### § 4 Gestaltung der Stellplätze

Die Erstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge und Fahrräder hat nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik zu erfolgen. Abmessungen und Anordnung von Stellplätzen und Fahrgassen sind entsprechend der „Richtlinie für Anlagen von Stadtstraßen“ (RASt), sowie den „Empfehlungen für Anlagen des ruhenden Verkehrs“ (EAR) der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen in der jeweils aktuell gültigen Fassung zu planen und herzustellen.

### § 5 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Salztal, 14. Oktober 2020



Ina Zimmermann  
Bürgermeisterin



## Anlage 1 Stellplatzsatzung

Richtzahlentabelle für den Stellplatzbedarf und den Bedarf an Abstellplätzen für Fahrräder

Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze für Kraftfahrzeuge	Zahl der Abstellplätze für Fahrräder
<b>1</b>	<b>Wohngebäude</b>		
1.1	Ein-/Mehrfamilienhäuser und sonstige Wohnungen	2 je Wohnung bei Einraumwohnungen 1 je WE	1 bis 2 je Wohnung
1.2	Gebäude mit Seniorenwohnungen	1 je 6 Wohnungen	1 je 6 Wohnungen
1.3	Wochenend- und Ferienhäuser	1 je Wohneinheit	0
1.4	Kinder- und Jugendwohnheime	1 je 20 Betten, jedoch mindestens 2 Stellplätze	1 je 2 Betten
1.5	sonstige Wohnheime	1 je 4 bis 8 Betten	1 je 2 Betten
<b>2</b>	<b>Gebäude mit Büro-, Verwaltungs- und Praxisräumen</b>		
2.1	Büro- und Verwaltungsräume allgemein	1 je 30 bis 40 m <sup>2</sup> Nutzfläche	1 je 40 bis 80 m <sup>2</sup> Nutzfläche
2.2	Räume mit erheblichem Besucherverkehr (Schalter-, Abfertigungs- oder Beratungsräumen, Arztpraxen und dergleichen)	1 je 20 bis 30 m <sup>2</sup> Nutzfläche	1 je 30 bis 60 m <sup>2</sup> Nutzfläche
<b>3</b>	<b>Verkaufsstätten</b>		
3.1	Läden, Geschäftshäuser	1 je 30 bis 40 m <sup>2</sup> Verkaufsnutzfläche, jedoch mindestens 2 Stellplätze je Laden	1 je 60 bis 80 m <sup>2</sup> Verkaufsnutzfläche, jedoch mindestens 2 Stellplätze je Laden
3.2	Geschäftshäuser mit geringem Besucherverkehr	1 je 50 m <sup>2</sup> Verkaufsnutzfläche	1 je 100 m <sup>2</sup> Verkaufsnutzfläche, jedoch mindestens 1 je Geschäftshaus
3.3	Großflächige Einzelhandelsbetriebe außerhalb von Kerngebieten	1 je 10 bis 20 m <sup>2</sup> Verkaufsnutzfläche	1 je 150 m <sup>2</sup> Verkaufsnutzfläche
<b>4</b>	<b>Versammlungsstätten (außer Sportstätten), Kirchen</b>		
4.1	Versammlungsstätten von überörtlicher Bedeutung (zum Beispiel Theater, Konzerthäuser, Mehrzweckhallen)	1 je 5 Sitzplätze	1 je 10 bis 20 Sitzplätze
4.2	Sonstige Versammlungsstätten (zum Beispiel Lichtspieltheater, Schulaulen, Vortragsäle)	1 je 5 bis 10 Sitzplätze	1 je 10 bis 20 Sitzplätze
4.3	Kirchen	1 je 30 bis 40 Sitzplätze	1 je 30 Sitzplätze
<b>5</b>	<b>Sportstätten</b>		
5.1	Sportplätze ohne Besucherplätze (zum Beispiel Trainingsplätze)	1 je 400 m <sup>2</sup> Sportfläche	2 je 250 m <sup>2</sup> Sportfläche
5.2	Sportplätze, Sportstadien, Sporthallen und Hallenbäder mit Besucherplätzen	1 je 15 Besucherplätze	2 je 20 Besucherplätze
5.3	Sporthallen und Hallenbäder ohne Besucherplätze	1 je 50 m <sup>2</sup> Hallenfläche	2 je 50 m <sup>2</sup> Hallenfläche
5.4	Freibäder und Freiluftbäder	1 je 200 bis 300 m <sup>2</sup> Grundstücksfläche	2 je 200 bis 300 m <sup>2</sup> Grundstücksfläche
5.5	Tennisplätze ohne Besucherplätze	3 je Spielfeld	2 je Spielfeld
5.6	Minigolfplätze	10 je Minigolfplatz	2 je Minigolfplatz
5.7	Kegel-, Bowlingbahnen	4 je Bahn,	1 je Bahn
5.8	Bootshäuser und Bootsliegeplätze	1 je 2 bis 5 Boote	1 je 5 Boote
<b>6</b>	<b>Gaststätten und Beherbergungsstätten</b>		
6.1	Gaststätten	1 je 6 bis 12 Sitzplätze	1 je 8 bis 12 Sitzplätze
6.2	Hotels, Pensionen, Kurheime und andere Beherbergungsstätten	1 je 2 bis 6 Betten	1 je 20 bis 30 Betten

Nr.	Verkehrsquelle	Zahl der Stellplätze für Kraftfahrzeuge	Zahl der Abstellplätze für Fahrräder
6.3	Jugendherbergen	1 je 10 Betten	1 je 10 Betten
7	<b>Krankenanstalten</b>		
7.1	Universitätskliniken	1 je 2 bis 3 Betten	1 je 25 Betten
7.2	Krankenhäuser von überörtlicher Bedeutung (zum Beispiel Schwerpunktkrankenhäuser), Privatkliniken	1 je 2 bis 4 Betten	1 je 25 Betten
7.3	Krankenhäuser von örtlicher Bedeutung	1 je 4 bis 6 Betten	1 je 25 Betten
7.4	Sanatorien, Kuranstalten, Anstalten für langfristig Kranke, Altenpflegeheime	1 je 3 bis 10 Betten	1 je 40 bis 60 Betten
8	<b>Schulen, Einrichtungen der Jugendförderung</b>		
8.1	Allgemeinbildende Schulen	1 je 25 Schüler	1 je 3 Schüler
8.2	Berufsschulen, Berufsfachschulen	1 je 5 Schüler über 18 Jahre	1 je 5 Schüler
8.3	Sonderschulen für Behinderte	1 je 15 Schüler	1 je 10 bis 15 Schüler
8.4	Kindergärten, Kindertagesstätten und dergleichen	1 je 20 bis 30 Kinder	1 je 20 bis 30 Kinder
8.5	Jugendfreizeitheime und dergleichen	1 je 15 Besucherplätze	1 je 5 Besucherplätze
8.6	Fachschulen, Hochschulen	1 je 4 Studienplätze	1 je 4 bis 8 Studienplätze
9	<b>Gewerbliche Anlagen</b>		
9.1	Handwerks- und Industriebetriebe	1 je 70 m <sup>2</sup> Nutzfläche oder je 3 Beschäftigte	1 je 70 m <sup>2</sup> Nutzfläche oder je 3 Beschäftigte
9.2	Lagerräume, Lagerplätze, Ausstellungs- und Verkaufsplätze	1 je 100 m <sup>2</sup> Nutzfläche oder je 3 Beschäftigte	1 je 100 m <sup>2</sup> Nutzfläche oder je 3 Beschäftigte
9.3	Kraftfahrzeugwerkstätten	6 je Wartungs- oder Reparaturstand	1 je 5 Beschäftigte
9.4	Tankstellen mit Pflegeplätzen	10 je Pflegeplatz	0
9.5	Kraftfahrzeugwaschstraßen	4 je Waschanlage	0
10	<b>Verschiedenes</b>		
10.1	Kleingartenanlagen	1 je 3 Kleingärten	0
10.2	Friedhöfe	1 je 2 000 m <sup>2</sup> Grundstücksfläche, jedoch mindestens 10 Stellplätze	1 je 2 000 m <sup>2</sup> Grundstücksfläche
10.3	Spiel- und Automatenhallen	1 je 20 m <sup>2</sup> Nutzfläche, jedoch mindestens 3	1 je 20 m <sup>2</sup> Nutzfläche, jedoch mindestens 3

**Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Salztal,  
Straße der Einheit 12a, 06198 Salztal OT Salzmünde

verantwortlich: Bürgermeisterin,  
Frau Ina Zimmermann

Ansprechpartner: Frau Voigt, E-Mail:  
amtsblatt@gemeinde-salztal.de

Gesamtauflage: 6400 Exemplare  
kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde

Druck: Schäfer Druck & Verlag GmbH (SdV),  
Köchstedter Weg 3, 06179 Teutschenthal OT Langenbogen, Tel. 034601 25519, Fax: 25520, E-Mail: schaeferdruck@web.de verantwortlich für d. Anzeigenteil: Geschäftsführer SdV GmbH, Herr Jörg Schäfer

Anzeigenannahme: - Frau Voigt,  
Tel. 034609 28-106  
- gewerbliche Anzeigen direkt bei der SdV GmbH  
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 05 vom 01.04.2017.

Verteilung: Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH,  
Delitzscher Straße 65, 06112 Halle, Tel. 0345 565-2622

Sollten Sie kein Amtsblatt erhalten, können Sie sich unter der Servicenummer 0345 5652033 direkt an das Call-Center der MZZ GmbH wenden.

Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich.

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Angleichungen an redaktionelle Standards vor.

Darüber hinaus erfolgt die Verteilung an die erreichbaren Salztaler Haushalte kostenlos. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch sowie kein Anspruch auf Zustellung.

Das Amtsblatt wird am Erscheinungstermin auf der Homepage der Gemeinde Salztal unter Bürger & Verwaltung/Amtsblätter eingestellt. Des Weiteren besteht die Möglichkeit das Amtsblatt im Abonnement kostenpflichtig zu beziehen (1,35 €/Expl. inkl. Versandkosten). Der Bezug erfolgt i. d. R. 10-14 Tage nach Erscheinungstermin.

## Grundstücksangebot, Querstraße - im Ortsteil Beesenstedt

Die Gemeinde Salzatal beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnete Teilfläche im Rahmen eines Bieterverfahrens gegen Höchstgebot zu veräußern.

### Objektdetails:

Gemarkung: Beesenstedt  
 Flur: 6  
 Flurstücke: 99/13  
 Grundstücksgröße: 3.419 m<sup>2</sup>, davon eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 1.760 m<sup>2</sup>  
 Lage und Lageplan: OT Beesenstedt, Querstraße



Quelle: Ausschnitt Liegenschaftskataster



Quelle: Ausschnitt Google Maps

### Beschreibung:

Die verkaufsgegenständliche Teilfläche befindet sich in der Ortschaft Beesenstedt. Beesenstedt nebst Ortsteilen mit seinen ca. 1.150 Einwohnern gehört zur Einheitsgemeinde Salzatal und liegt unweit der Stadt Halle an der Saale in nordwestlicher Richtung. Die nächstgelegene Fernstraße ist in ca. 15 km Entfernung die Bundesstraße B 80. Der nächste Autobahnanschluss (Anschlussstelle Rothenschirmbach A38) befindet sich in südlicher Richtung in ca. 28 km Entfernung bzw. in Alsleben A14 ca. 30km nördlich. Der nächste Bahnhof befindet sich in Eisleben ca. 20 km süd-

westlich entfernt bzw. in Halle (Saale) ca. 25 km südöstlich. Im OT Beesenstedt befindet sich eine Kindertagesstätte in unmittelbarer Nachbarschaft des Grundstücks und die Grundschule sowie Horteinrichtung. Die Teilfläche, welche veräußert werden soll, ist bebaut mit einer Scheune bzw. einer ehemaligen Stallanlage.

Die Teilfläche liegt in der Querstraße im Ortsteil Beesenstedt und ist über diese erreichbar. Ein Verkehrswertgutachten für das Grundstück liegt vor. In dieses kann nach vorheriger Terminvereinbarung, Einsicht genommen werden. Für das Grundstück ist die Nutzungsart Gebäude- und Freifläche, Land- und Fortwirtschaft ausgewiesen.

Im Entwurf des Flächennutzungsplanes (Stand 12/1998) von Beesenstedt liegt das Grundstück in einem Gebiet, das als gemischte Baufläche dargestellt ist. Für den Bereich des Grundstückes liegt kein bestandskräftiger Bebauungsplan vor.

Das Bewertungsobjekt liegt innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsteils.

Nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB) ist hier ein Bauvorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt, die Erschließung gesichert ist und wenn sonstige öffentliche Belange nicht entgegenstehen.

### Nutzung:

Die Teilfläche wird aktuell nicht genutzt. Sie ist weder vermietet noch verpachtet. Die Teilfläche soll nunmehr veräußert werden und nach der Teilungsvermessung soll ein gesondertes Grundstück entstehen.

### Erschließung:

Das Grundstück ist durch die öffentliche Verkehrsanlage „Querstraße“ erschlossen.

Dabei handelt es sich um eine Kommunalstraße. Die Straßenfläche ist gepflastert. Die folgenden Ver- und Entsorgungseinrichtungen sind in der Straße vorhanden:

- Trinkwasserversorgung
- Schmutzwasserkanalisation
- Stromversorgung

Die Anschluss- und Benutzungsmöglichkeiten sind direkt mit Ver- und Entsorgungsträgern abzustimmen.

### -Auszug aus dem vorliegenden Verkehrswertgutachten- Gebäudebeschreibung / Hauptgebäude:

Die Angaben der Gebäudebeschreibung wurden bei der örtlichen Besichtigung ermittelt. Die Beschreibungen von nicht sichtbaren Bauteilen beruhen auf Angaben, Unterlagen oder Annahmen von bauzeittypischen Ausführungen. Die Ausstattungsangaben beziehen sich auf die dominierenden wertbestimmenden Merkmale; sie können in Teilbereichen abweichen. Die Gebäudebeschreibung erfolgt stichwortartig ohne Anspruch auf Vollständigkeit. Feststellungen werden nur soweit getroffen, wie sie augenscheinlich erkennbar und aus der Sicht des Gutachterausschusses nachhaltig wertrelevant.

Gebäudeart	
Gebäudetyp:	Stallgebäude mit Kopfbau als Futterhaus/Lager bzw. Garage/Büro, ehemaliger Hühnerstall mit auskragendem Dach



Geschosse:	Erdgeschoss, teilweise Ober- und Dachgeschoss
Unterkellerung:	nicht unterkellert
<b>Baujahr</b>	vermutlich um 1870/90, Kopfbau eventuell um 1920/30 aufgestockt
<b>Raumaufteilung:</b>	
Erdgeschoss:	Stall mit entsprechenden Einbauten, Garage, Futterhaus
Geschosse:	2 Zimmer, Lagerböden
<b>Bauweise, Baugestaltung, Ausstattung und Qualität</b>	
Außenwände:	Sandstein/Bruchstein/Ziegelmauerwerk als Sichtmauerwerk – gefugt
Dach:	Satteldach/Krüppelwalmdach bzw. Zeltdach mit Betondachsteinen, Hühnerstall mit Pultdach
Außentüren:	Holzbrettertüren und Tore, teilweise als Schiebetore
Fenster:	Betonrahmen- bzw. Holzrahmenfenster mit Einfachverglasung
Innenwände:	massiv – Ziegel/Bruchsteinmauerwerk
Innentüren:	einfache Holzbrettertüren
Geschossdecken/Fußböden:	Holzbalkendecken, scheidrecht gewölbte Ziegeldecke zwischen Stahlträgern
Geschosstreppe:	einfache Holzterrasse, Tritt- und Setzstufen in Wangenträgern eingestemmt
Fußbodenbelag:	Holzdielung, Estrich
Sanitäreinrichtungen:	nicht vorhanden
Heizung:	nicht vorhanden
Technische Ausstattung:	branchentypisch – teilweise nicht mehr vorhanden
Besondere Bauteile:	nicht vorhanden
<b>Zustand und Qualitätseinstufung</b>	
Bauschäden:	Dachdeckung auf dem Hauptgebäude entfernt, Teilbereiche der Decke eingestürzt, Nordgiebel gerissen
Einstufung des Zustandes:	ruinöser Zustand

**Außenanlagen:**

Zu den baulichen Anlagen gehören auch die Außenanlagen auf dem Grundstück. Außenanlagen sind Einfriedungen, Tore, Wege- und Platzbefestigungen, Treppen und Terrassen sowie die außerhalb des Gebäudes gelegenen Ver- und Entsorgungsanlagen innerhalb der Grundstücksgrenzen.

Versorgungseinrichtungen:	Hausanschlüsse nicht vorhanden
Entsorgungseinrichtungen:	nicht vorhanden
Plattierungen:	teilweise Pflasterflächen (Schlacke, Bruchsteine) vorhanden
Einfriedung:	nicht vorhanden

**Besichtigungstermine:**

Besichtigungstermine werden nicht angeboten, da die Teilfläche frei zugänglich ist und besichtigt werden kann. Auf Grund des ruinösen Zustandes des Stalls ist das Betreten verboten.

**Preisbildung:**

Die genaue Berechnung kann im Verkehrswertgutachten eingesehen werden. Durch die Abbruch- und Beräumungskosten ergibt sich ein negativer Liquidationswert. Daher wurde als Verkehrswert 1,00 € als Erinnerungswert abgeleitet.

**Das Mindestgebot laut Gutachten beträgt: 1,00 €**

Die Vertragsnebenkosten wie z.B. Vermessungskosten, Notargebühren, die Grunderwerbssteuer und die Kosten des vorliegenden Verkehrswertgutachtens sind vom Käufer zu tragen.

**Verfahren:**

Der Verkauf der Teilfläche erfolgt im Bieterverfahren. Das Bieterverfahren ist ausdrücklich keine Auktion. Die Gemeinde Salztal ist frei in Ihrer Entscheidung, ob sie ein Angebot eines Bieters annimmt oder nicht.

Dieses Bieterverfahren wird in zwei Stufen bzw. zwei Bieterunden durchgeführt, mit dem Ziel die Teilflächen zum höchst möglichen Gebot zu veräußern. Das Mindestgebot beträgt 1,00 € zuzüglich der Kosten aller Kaufvertragsnebenkosten (s.o.). In der ersten Bieterunde werden die eingehenden Gebote bis zum 04.12.2020, 12:00 Uhr, gesammelt.

Am 04.12.2020 um 13:00 Uhr erfolgt die Öffnung der bis dahin vorliegenden, rechtzeitig eingegangenen Angebote in einem nicht öffentlichen Verfahren durch die Verwaltung. Nach Prüfung der Angebote werden alle Bieter anschließend schriftlich über das sodann vorliegende Höchstgebot informiert und es wird die Möglichkeit eingeräumt, das Angebot letztmalig anzupassen.

Das Ende der zweiten Runde wird am 08.01.2021, 12:00 Uhr, sein. Am 08.01.2021 um 13 Uhr werden alle dann neu eingegangenen Angebote geöffnet.

Die Teilfläche wird voraussichtlich in der Gemeinderatssitzung am an den Meistbietenden veräußert.

Das erste Gebot ist bis zum 04.12.2020, 12:00 Uhr an die Gemeinde Salztal, Bereich Liegenschaften, Straße der Einheit 12a, 06198 Salztal zu richten oder persönlich abzugeben.

Das zweite Gebot ist bis zum 08.01.2021, 12:00 Uhr an die Gemeinde Salztal, Bereich Liegenschaften, Straße der Einheit 12a, 06198 Salztal zu richten oder persönlich abzugeben.

Das Angebot ist formlos und eigenhändig unterschrieben abzugeben. Im Rahmen des Verfahrens wird ein Gebotsformular seitens der Gemeinde Salztal zur Verfügung gestellt, welches zur Angebotsabgabe benutzt werden kann.

In diesem unterschriebenen Kaufangebot sind mindestens anzugeben:

- Name, Vorname, und vollständige aktuelle Anschrift des Bieters
- Kaufpreis der für das Grundstück geboten wird

Weiterhin wäre es wünschenswert, wenn der Bieter seine Telefonnummer und E-Mailadresse angibt, da es eine Kommunikation deutlich erleichtert.

**Es ist in jedem Fall ein verschlossener Umschlag zu verwenden.** Auf dem Umschlag muss deutlich erkennbar geschrieben stehen:

- „**Bieterverfahren, 1. Runde, Grundstück OT Beesenstedt, nicht öffnen vor dem 04.12.2020, 13:00 Uhr**“ bzw. **in der zweiten Runde**
- „**Bieterverfahren, 2. Runde, Grundstück OT Beesenstedt, nicht öffnen vor dem 08.01.2021, 13:00 Uhr**“

Maßgeblich ist in beiden Runden das Datum des Posteingangs bei der Gemeinde Salzatal.

Für Fragen zu der Teilfläche oder zur Angebotsabgabe wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Salzatal, Bereich Liegenschaften, Frau Schenk, Tel. 034609 274-517, E-Mail: [bau@gemeinde-salzatal.de](mailto:bau@gemeinde-salzatal.de)

Für Fragen zum Baurecht oder zum Bauplanungsrecht wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Salzatal, Bereich Bauleitplanung, Frau Leitloff, Tel. 034609 274-503, E-Mail: [bau@gemeinde-salzatal.de](mailto:bau@gemeinde-salzatal.de)

Für Fragen zum Objekt wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Salzatal, Bereich Hochbau, Frau Scherzberg, Tel. 034609 274-507, E-Mail: [bau@gemeinde-salzatal.de](mailto:bau@gemeinde-salzatal.de)

Gemeinde Salzatal  
- Bereich Liegenschaften -  
Straße der Einheit 12 a  
06198 Salzatal

#### Gebotsformular für das Bieterverfahren, OT Beesenstedt, Querstraße

Angebot Immobilie: Teilfläche aus dem Flurstück 99/13, Flur 6, Gemarkung Beesenstedt inklusive Scheune

Bieter: .....

Anschrift: .....

.....

.....

.....

Telefon: .....

E-Mailadresse: .....

Gebot in Euro: .....

Ich/wir haben das Exposé der Gemeinde Salzatal zum oben genannten Objekt zur Kenntnis genommen.

Datum und Unterschrift: .....

#### Jagdgenossenschaft Bennstedt

In der Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Bennstedt am **09.09.2020** wurde die Auszahlung der Jagdpacht für das Jahr 2019/20 beschlossen.

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Landeigentümer) haben

**bis zum 30.11.2020**

die Möglichkeit, ihren Anspruch auf Auszahlung der Jagdpacht beim Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft,

Herrn Klaus Hennig,  
Neustädter Str. 1,  
06198 Salzatal OT Bennstedt,

unter Angabe der pachtfähigen Grundstücke, geltend zu machen. Bitte Kreditinstitut, IBAN und BIC für die Überweisung nicht vergessen.

Klaus Hennig (Tel. 034601/25017)  
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

#### Bekanntmachung Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Eisleben-Süßer See“

#### Hinweisbekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Eisleben-Süßer See“

Am 17.08.2020 wurden durch die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Eisleben-Süßer See“ nachfolgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss 07/2020

über die Bestätigung des Berichtes über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 des Abwasserzweckverbandes „Eisleben-Süßer See“.

#### Beschluss 08/2020

Die Verbandsversammlung beschließt den Lagebericht des Abwasserzweckverbandes „Eis-leben-Süßer See“ zum Jahresabschluss 2019.

#### Beschluss 09/2020

Die Verbandsversammlung beschließt den Jahresgewinn in Höhe von 98.409,64 Euro aus dem Wirtschaftsjahr 2019 auf neue Rechnung vorzutragen.

#### Beschluss 10/2020

Die Verbandsversammlung beschließt, dem Verbandsgeschäftsführer des Abwasserzweckverbandes „Eisleben – Süßer See“ die Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2019 zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2019 wurde im Amtsblatt der Lutherstadt Eisleben, Jahrgang 30, Samstag, den 26.09.2020, Nummer 9, veröffentlicht.

Einsichtnahme ist auch über die Homepage der Lutherstadt Eisleben unter der Adresse [www.eisleben.eu](http://www.eisleben.eu) möglich.

gez. Gimpel, Verbandsgeschäftsführer

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

#### Sitzung des Gemeinderates

**am: 12. November 2020 um: 17:30 Uhr**  
**in OT Bennstedt, Am Gemeindezentrum 1, Saal**

#### Ablauf:

- Begrüßung und Eröffnung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung

#### Tagesordnung

#### I. öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Beratung und Beschlussfassung zu einer Änderung der Verbandssatzung des WAZV Saalkreis
3. Anfragen, Anregungen und Informationen

gez. Schareck



## Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

**am:** 12. November 2020 **um:** 18:30 Uhr  
**in** OT Bennstedt, Am Gemeindezentrum 1, Saal

### Ablauf:

- Begrüßung und Eröffnung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.09.2020
- Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 17.09.2020 sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen.

### Tagesordnung

#### I. öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde ...
- ...
2. Beschlussfassung zu einer außerplanmäßigen Ausgabe Kostenbescheid WAZV Reinigung Kanalsystem nach Starkregen
3. Information zum Stand der aktuellen LEQ-Vereinbarungen für die Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Salztal
4. Anfragen, Anregungen und Informationen

#### II. nichtöffentlicher Teil:

5. Beratung und Beschlussfassung zu einer Grundstücksangelegenheit - OT Fienstedt
6. Beratung und Beschlussfassung zu einer Personalangelegenheit
7. Erlass offener Forderungen
8. Anfragen, Anregungen und Informationen

gez. Berking

## Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses

**am:** 17. November 2020 **um:** 18:00 Uhr  
**in** OT Bennstedt, Am Gemeindezentrum 1, Saal

### Ablauf:

- Begrüßung und Eröffnung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- Feststellung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 29.09.2020
- Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 29.09.2020 sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen.

### Tagesordnung

#### I. öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde ...

2. Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung eines Gartenhauses in Krimpe
3. Beratung und Beschlussfassung zum Neubau von 6 Einfamilienhäusern in Pfützthal
4. Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung eines Gartenhauses in Kloschwitz
5. Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung einer Kabelbrücke in Pfützthal
6. Beratung und Empfehlung zum Satzungsbeschluss der Änderung des Bebauungsplanes „Krumme Äcker“ Zapendorf
7. Beratung zu Bauvorhaben in der Gemeinde
8. Anfragen, Anregungen und Informationen

#### II. nichtöffentlicher Teil:

9. Beratung und Beschlussfassung zur Beratung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe – Sanierung Kita Lieskau, Planungsleistungen Objektplanung Gebäude Lph 3
10. Beratung und Beschlussfassung zu Auftragsvergaben
11. Anfragen, Anregungen und Informationen

gez. Dr. Papendieck

## Ein schöner Herbsttag

Seit vielen Jahren erhalten die Besucher der Fördergruppe die Möglichkeit, in einer Plantage der „Obstproduktion Hohnstedt GmbH“ Äpfel zu ernten.

In diesem Jahr fuhren einige Besucher mit zwei Gruppenleiterinnen an einem sonnigen Vormittag, Ende September, nach Hohnstedt.

Dort nahm uns Frau Langer herzlich in Empfang. Gemeinsam ging es durch die Plantage, bis zu den, für uns zur Ernte freigegebenen

Apfelbäumen. Unterwegs lachten uns schon recht viele rote, grüne und gelbe Äpfel an.

Manche Baumreihen waren auch schon abgeerntet.

Frau Langer hatte für jeden einen Pflückbeutel und erklärte uns, dass die Äpfel mit einer leichten Drehbewegung vom Baum gepflückt und anschließend vorsichtig in den Beutel gelegt werden sollten, ansonsten gibt es Druckstellen.



Foto: Katja Cissewski

Nun verteilten wir uns in den Reihen und begannen mit der Arbeit. Anfangs war es etwas schwierig, den richtigen Dreh zu finden. Aber nach einer Weile klappte es gut und ging flott von der Hand.

Aus den Beuteln wurde das Obst dann wieder ganz vorsichtig zum Lagern und Transportieren in Kisten gelegt.

Wir hatten Glück und durften verschiedene Apfelsorten ernten und verkosten.

Natürlich unterhielten wir uns mit Frau Langer und erfuhren viel Interessantes über die Apfelsorten, den Anbau sowie die Pflege der Bäume.

Nach ca. 1.5 Stunden Arbeit verließen wir etwas geschafft und sehr zufriedener mit unserer Ausbeute den Obstbau in Höhnstedt. Da wir wissen, dass dies in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit ist, möchten wir uns bei den beiden Geschäftsführern, Andreas und Alexander Ehm, für die Möglichkeit unseres Ernteeinsatzes in den Plantagen des Obstbaues herzlich bedanken.

Die Menschen mit Beeinträchtigungen erhalten so einen Einblick in den Arbeitsalltag der Obstbauern und lernen, die Gaben der Natur zu schätzen.

Ein besonderes Dankeschön gilt Frau Langer, welche uns jedes Jahr beim Ernteeinsatz begleitet und tatkräftig unterstützt.

*Katja Cissewski*

*Mitarbeiterin Fördergruppe*

*Evangelische Stadtmission Halle e. V.*

## **Kunst und Naturwissenschaft am Wettiner Saaleufer**

**VON BURG ZU BURG - Das Forschungsschiff MSH kommt!**

In der KUNSTPROJEKTWOCHE am Burg-Gymnasium Wettin legte erstmals vom 5. bis 9. Oktober die MSH (Make-Science-Halle), gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im aktuellen Wissenschaftsjahr der Bioökonomie, am Wettiner Saaleufer an und öffnete auch für interessierte Bürgerinnen und Bürger ihre Bordtüren!



*Foto: BGW*

Auf dem Schiff forschten einige unserer Bio-Oberstufenkurse und es arbeiteten vor allem unsere Kunstschüler grafisch an und unter Deck im Spannungsfeld von Kunst und Natur. Vielfach holten sie sich dabei Inspirationen aus dem Mikrokosmos der Natur für ihre Kunstwerke.

Eine gesamte Woche lang konnten aber auch andere, traditionell spannende Arbeitsprojekte umgesetzt werden. Street Art, Druckgrafik, Film, Mode & Trash mit Anna Zeitler, Glasdesign und Malerei wurden angeboten, die die künstlerische Praxis unserer Kunstschülerinnen und Kunstschüler 5 Tage lang in das Zentrum rückten.

Die Präsentation der Werke konnte aufgrund der Corona-Einschränkungen dieses Jahr nicht am Tag der offenen Tür des BGW erfolgen, sondern wurde und wird in einem work-in-progress-Film und einer Foto-Galerie auf der Homepage der Schule (<https://www.burg-gymnasiumwettin.de/>) und unseren Seiten in den sozialen Medien gezeigt.

*Die Kunstlehrer des BGW*

## **Das BGW in der Stadtkirche Alsleben**

Am 27.9.2020 fand in der Stadtkirche Alsleben eine Benefizveranstaltung für das Projekt "Glockensanierung" statt. Neben einem Fest in und außerhalb der Kirche gab es kreative Kunstwerke der Schüler des Kunstzweiges des BGW zu sehen, die von den vielen Besuchern mit großem Interesse bestaunt wurden. Herr Langenberg, Vater von Emilia Langenberg, Klasse 11/5, Emilia selbst und Frau Brodziak, Kunstlehrerin des BGW, waren für die Organisation der Ausstellung verantwortlich.



*Foto: BGW*

An dieser Stelle ein besonderer Dank an Herrn Langenberg, der diese Ausstellung angeregt und den Transport der Bilder übernommen hat. Diese Ausstellung war ein voller Erfolg und wir können sehr stolz sein auf die Erfolge unserer Kunstschüler.

*U. Brodziak*

## **Schüler des BGW (er)fahren Rollstuhl**

Am Donnerstag, den 17.09.2020, durften Schüler der Klassen 6/1 und 6/3 herausfinden, wie es ist, in einem Rollstuhl zu sitzen und wie man sich damit geschickt fortbewegt. Dank der „Thuringia Bulls“, einer Mannschaft der Rollstuhlbasketball-Bundesliga und seines Zeichens mehrmaliger deutscher Meister, Pokalsieger und Champions Cup Gewinner wissen die Schüler nun, wie man auch im Rollstuhl Sport macht und als Rollstuhlfahrer im Alltag Hindernisse bewältigt.

Außerdem wurde ihnen erklärt, was Inklusion überhaupt ist. Sie sprachen über das „anders sein“ und über die Probleme und Gefühle der Menschen, die z.B. blind sind, stottern oder eine andere Hautfarbe haben. Schließlich bekamen die Schüler einen Einblick, dass sie selbst im Alltag durch verschiedene Aspekte

behindert werden und machten Botschaften für eine gerechte Gesellschaft.

Vor allem die beiden Stationen mit den Rollstühlen machte den Schülern sehr viel Spaß!

Die „InklusionsWerkstatt“ ist ein Kooperationsprojekt der Deutschen Soccer Liga mit den RSB Thuringia Bulls – der derzeit international erfolgreichsten Rollstuhlbasketballmannschaft. Die Stationsrallye lebt vom Austausch mit positiven Vorbildern, einer aktiven Rollenübernahme und nachhaltigen Erfahrungen rund um das Thema Inklusion. Weitere Informationen gibt es unter [www.deutschesoccerliga.de](http://www.deutschesoccerliga.de).



Foto: BGW

Das Jahrgangsteam 6 des BGW

## **RÜCKBLICK auf den aktionsreichen Oktober**

### **Bildung und Kunst im Kunstkraftwerk Leipzig**

von *Hanna Mauf*

„Atemberaubend, pure Faszination.“

Diese Worte beschreiben unseren Besuch in der Van Gogh Ausstellung in Leipzig wohl am besten. Binnen weniger Minuten sammelten wir hunderte, vermutlich sogar tausende Eindrücke des längst verstorbenen Künstlers und wurden ganz nebenbei auch in die Welt der klassischen Musik eingeführt.

Nach diesem einmaligen Aufeinandertreffen von Kunst und Musik ließen wir den Abend dann ausklingen in der Leipziger Innenstadt.

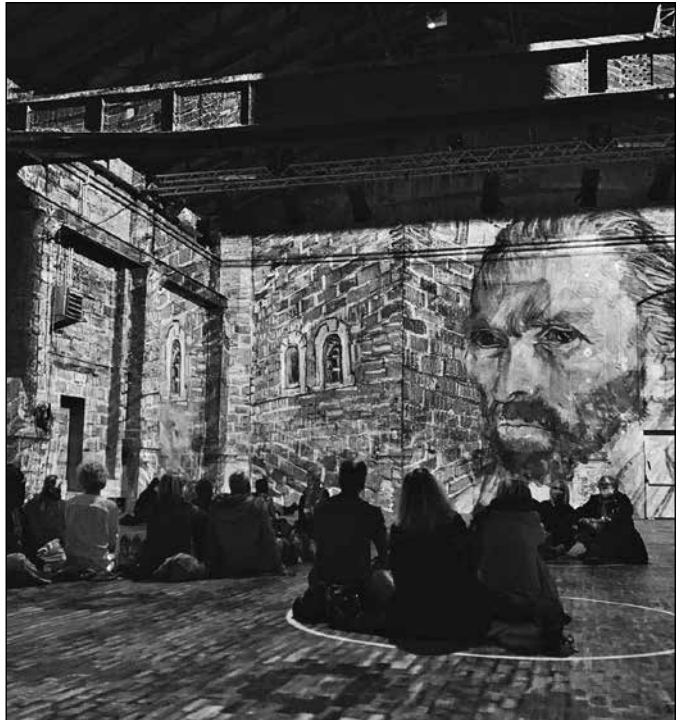


Foto: J. Csongar: Kunstkraftwerk Leipzig

### **Der Ausflug in den Indoorkletterwald**



Foto: J. Csongar: Teamwork

## **Kinder- u. Jugendarbeit in Salzatal**



Kinder- und Jugendcamp Zappendorf  
Am Steinbruch 16a  
06198 Salzatal/ OT Köllme  
Tel.: 03 46 09/ 2 54 66  
E-Mail: [camp\\_steinbruch@t-online.de](mailto:camp_steinbruch@t-online.de)

Liebe Kinder und Jugendliche,  
liebe Einwohner,

die dunkle Jahreszeit hat begonnen und wir wollen die Zeit mit unseren Angeboten etwas aufhellen. In unserer Werkstatt werden Dekorationen für den Herbst gebaut, wir kochen und backen gemeinsam und es gibt Spielenachmittage. Wie immer sind auch eure Ideen für die Nachmittage gefragt.

Eine Jugendgruppe geht gemeinsam zu Kafkas Urteil ins Neue Theater. Gern können sich Interessierte anschließen.

Ein **besonderes Angebot gibt es am Freitag, den 20.11.2020**. Der Kupferschmied kommt am Nachmittag und lässt euch an seinem Handwerk teilhaben.

Eingeladen sind alle Kinder und Jugendliche, die Spaß an gemeinsamen Freizeitaktivitäten haben.



## Eine Woche Mittelalter im Camp

Die Herbstferienwoche wird mit den Originaltönen der Kinder am besten beschrieben:

„Mir hat das Schmieden besonders gut gefallen, weil man gesehen hat, wie viel Arbeit es war ein Schwert zu schmieden.“ Benn 11 Jahre.

„Wir haben die Bedeutung von unserem Namen herausgefunden und auf ein Blatt geschrieben. Am nächsten Tag haben wir die Flagge von unserem Land gemalt und die Anfangsbuchstaben dazu und dann auf unser Schild gemalt.“ Steven, 10 Jahre.

„Das Essen, was wir gegrillt haben, haben wir mit unseren geschmiedeten Spießen vom Feuer genommen und dann gab es Kürbissuppe, die war ganz lecker.“ Lucy, 8 Jahre.

„Ich fand gut, dass wir geschmiedet haben und mit Kräutern gearbeitet haben. Wir haben Tee daraus gemacht und Kräutersalz und Duftsäckchen.“ Anna, 10 Jahre.

„Und wir haben einen Ausflug auf die Burg Giebichenstein gemacht. Oben haben wir uns alles angeguckt und Quizfragen von 3 Jugendlichen aus Bennstedt beantwortet.“ Hanna, 11 Jahre.



Foto: R.Friede: Schmieden

Jana Csongár  
Im Namen des Teams der offenen Kinder- und Jugendarbeit  
Salzatal



## Ortschaft Beesenstedt

### „Griechenlands musikalische Götter“ zu Besuch in Beesenstedt

Wer kennt sie nicht - die berühmten Figuren aus der griechischen Mythologie: Athene, Zeus, Poseidon, die Nymphe Echo, die uns noch heute gern narrt, und viele mehr.



Foto: L. Räntsch

Sie waren zu Besuch in der Grundschule Beesenstedt, dargeboten von Jacob Steinberg (Text und Erzählung) und Sascha Werchau (Violoncello und Loopstation) vom Verein „MusenKinder e.V.“. Am 13. Oktober 2020 durften wir an zwei Vorstellungen teilhaben, zuerst die Kinder der Klassenstufen 3 und 4, dann die Klassenstufen 1 und 2. Und wir waren begeistert. Nicht nur die musikalische Darbietung bot Spannung und Faszination, erlebten wir doch die Klänge eines tollen Akustik-Instrumentes kombiniert mit modernster Technik. Auch die Erzählung der Mythen - oder besser - ihre schauspielerische Darbietung zog uns in ihren Bann. Immer wieder erkannten wir bekannte Begriffe und Symbole wie das Echo oder den Äskulapstab oder sogar die Gitarra. Einmal mehr durften wir erleben, wie Sprache und Musik mitreißen können. **Vielen Dank!**

D. Stabla, GS „Nördliches Salzatal“ Beesenstedt



## Ortschaft Lieskau



Die IG Waldheil möchte am **10.11.2020 um 19:30 Uhr** wieder zum Gesundheitstag einladen.

**Thema:** „Wie gesund sind unsere Lebensmittel?“

Wie werden in Sachsen Anhalt Lebensmittel regelmäßig untersucht? Welche praktischen Möglichkeiten haben die Verbraucher auf gesunde Lebensmittel zu achten?

Die Referentin Frau Dr. Ute Teichmann berichtet den Teilnehmern auf der Grundlage ihrer Erfahrungen aus dem Fachbereich Lebensmittelsicherheit des Landesamtes für Verbraucherschutz.

Wo? Im Gemeindehaus in der Kirchstraße 7 in Lieskau  
Bei freiem Eintritt. Wir freuen uns über Ihr Interesse.

IG Waldheil in Lieskau



## Ortschaft Schochwitz

### Weihnachtsbaum gesucht....

Werte Schochwitzer/innen,  
auch in diesem Jahr soll auf dem Schochwitzer Schlossplatz zur Weihnachtszeit ein schöner Weihnachtsbaum aufgestellt werden.

Wenn Sie einen Baum aus Ihrem Garten, für diese Zwecke spenden wollen, dann würde ich mich sehr freuen wenn Sie mich kontaktieren würden.

**Peter Möbus**  
**Tel.: 0172 / 9604534**

*Peter Möbus*  
*Ortsbürgermeister*

### Neue Trikots für die Gymnastikfrauen

#### SG 1948 hat 1000-Euro-Spende von der Volksbank erhalten

**Schochwitz.** Die 50 Gymnastikfrauen der SG 1948 Schochwitz können sich dank einer Spende nun in neuen Trikots präsentieren. Das Geld für den Kauf der blauen T-Shirts hat die Volksbank Halle bereitgestellt. Die Regionaldirektion Hettstedt der Genossenschaftsbank hatte den Verein aus dem Laweketal zum Ende des vorigen Jahres mit einem Scheck in Höhe von 1 000 Euro überrascht. Das Geld stammt aus den Ausschüttungen des VR-Gewinnsparens. Mit den Erlösen aus dieser besonderen Form des Sparens unterstützt die Volksbank, die in Schochwitz eine Filiale betreibt, jedes Jahr gemeinnützige Vereine und Institutionen der Region. Christa Burgemeister vom Vereinsvorstand hatte den Scheck in Empfang genommen und dabei angekündigt, dafür die Gymnastinnen neu einzukleiden. Das Versprechen hat der Vorstand eingelöst. Auch zur Freude von Übungsleiterin Karin Leiske, die die Frauen der SG 1948 seit über zehn Jahren anleitet.



*In blauen Trikots halten jetzt die Gymnastikfrauen der SG 1948 ihre Übungsstunden in der Mehrzweckhalle in Schochwitz ab.  
Foto Bahn*

*Wolfram Bahn, Im Auftrag der SG 1948*



## Ortschaft Zappendorf

### Rückblick Herbstwanderung am 17.10.2020

Zu unserer traditionellen Herbstwanderung trafen sich am 17.10.2020 über 60 Wanderfreunde aus Salztal, den Nachbargemeinden und Halle am Landwirtschafts- und Heimatmuseum Zappendorf.

Begrüßt wurden die Wanderer von Wolfgang Schumann und den Wanderführerinnen Karla Hartmann und Gudrun Jäger. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Ehrengast, Carl-Friedrich Wentzel, der in seiner Begrüßung die Teilnehmer der großen Tour mit einigen Informationen auf das Thema „Salzmünde und seine wirtschaftliche Entwicklung“ einstimmt und uns das von ihm signierte Buch „Aufstieg und Fall – Carl Wentzel und sein Agrarunternehmen“ übergab.

Um allen Wanderfreunden gerecht zu werden, wurde eine große Tour über 12 km nach Salzmünde und eine kleine Tour über 7 km durch die Zappendorfer Flur angeboten.

Bei ruhigem Herbstwetter starteten beide Gruppen am Heimatmuseum.

Für die kleine Wanderung mit Gudrun Jäger hatten sich 9 Wanderfreunde entschieden. Sie wanderten vorbei am historischen Brunnen in Müllerdorf und folgten dann dem Fernwanderweg E11 in Richtung „Sonne“. Interessantes und Sehenswertes zu Flora und Fauna wurde unterwegs von Gudrun Jäger fachkundig erläutert. Sie kannte auch die besten Aussichtspunkte für wunderschöne Ausblicke in die sanften Hügel des Umlandes.

Auf halber Strecke nach Wils wandte sich die Gruppe nach rechts und wanderte weiter bis Quillschina. Von dort aus ging es über den Höhenrundweg und vorbei an der „Weißen Frau“ wieder zurück zum Heimatmuseum.

Wanderziel der 2. Gruppe mit 52 Wanderfreunden war Salzmünde. Bei dieser Tour sollten neben tollen Ausblicken in das Umland interessante Einblicke in die historische und wirtschaftliche Entwicklung Salzmündes sowie das Leben und Wirken von J. G. Boltze und C. Wentzel geboten werden.

Die Wanderung führte zunächst vorbei an der „Weißen Frau“ nach Quillschina, wo an der von J. G. Boltze errichteten Landwirtschaftlichen Lehranstalt über sein soziales Engagement und die rasante wirtschaftliche Entwicklung Salzmündes im 19. Jahrhundert informiert wurde.

In Salzmünde ging die Wanderung durch die Johann-Gottfried-Boltze-Straße und entlang der Saale zum Sportplatz. Dort erwartete die Wanderer ein kleiner Imbiss.

Auf dieser Strecke gab es Erläuterungen zu den von J. G. Boltze errichteten Gebäuden und der damit verbundenen wirtschaftlichen Entwicklung des Ortes, die durch Carl Wentzel fortgesetzt wurde. Auch zum Lebenswerk von Carl Wentzel wurden viele interessante Informationen gegeben.

Frisch gestärkt wanderte die Gruppe nun zur Kirche in Salzmünde. Hier wurde sie im Betsaal von Frau Thimm vom Heimatverein Salzmünde und Pfarrer Martin Bröker erwartet. Frau Thimm informierte umfassend und anschaulich über die Geschichte des Gebäudes und tangierte hierbei nochmals wichtige Eckdaten im Leben von J. G. Boltze.

Anschließend lauschten alle andächtig dem Orgelspiel von Pfarrer Martin Bröker.

Auf dem letzten Teil der Wanderung wurden das Rathausviertel, die Ziegelei, die Saatzuchtstation und der ehemalige Bahnhof von Salzmünde in Augenschein genommen.

Der Rückweg führte vorbei an den Gartenanlagen zwischen

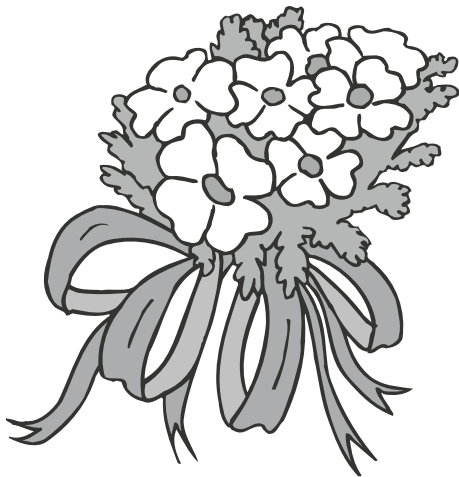
Benkendorf und Salzmünde und auf dem Feldweg unter der Brücke der Halle-Hettstedter Eisenbahn hindurch, wieder zum Ausgangspunkt unserer Wanderung.

Im Museum wurden beide Gruppen von unseren Landfrauen mit leckerem Essen sowie selbst gebackenem Kuchen verwöhnt. Die Wanderfreunde brachten zum Ausdruck, dass beide Wanderungen ein tolles Erlebnis war und dankten allen Beteiligten für die hervorragende Organisation und Ausgestaltung.

Wir bedanken uns an dieser Stelle ganz besonders bei den beiden Wanderführerinnen, bei den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des Bürgervereins Zappendorf e.V. und des Museums, die sich um das kulinarische Wohl gekümmert haben, Herrn Kuhn und Frau Thimm vom Heimatverein Salzmünde e.V. sowie Pfarrer Martin Bröker, die bei der Vorbereitung und Begleitung unseres Besuches in Salzmünde wesentlich dazu beigetragen haben, dass unsere Wanderung zu einem sehr schönen Erlebnis wurde.

Damit tragen wir auch dazu bei, dass unsere Gemeinde Salzatal immer besser zusammenwächst, indem wir Historie, Natur und Gemeinschaftssinn pflegen und die Wanderfreude erleben, dabei den Naturpark „Unteres Saaletal“ immer besser kennenlernen.

*AG Wandern Zappendorf und Bürgerverein Zappendorf e.V.*



**Herzlichen Glückwunsch den Jubilaren  
vom 4. November 2020  
bis zum 17. November 2020**

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Salzatal sowie die Bürgermeisterin, die Gemeinderatsmitglieder, die Ortsbürgermeister und die Mitglieder der Ortschaftsräte wünschen allen Jubilaren Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

**Amtsblattverteilung**

Das Amtsblatt erscheint in der Regel im 14-tägigen Rhythmus und wird durch die Mitteldeutsche Zeitungszustell-Gesellschaft mbH an alle Haushalte verteilt. Der genaue Erscheinungstermin wird auf der ersten Seite genannt.

Sollten Sie einmal kein Amtsblatt erhalten, können Sie sich unter der Servicenummer 0345 5652033 direkt an das Call-Center der Mitteldeutschen Zeitungszustell-Gesellschaft mbH wenden.

Das Call-Center ist zu erreichen:

Montag bis Freitag von 06:00 bis 20:00 und Samstag von 06:00 bis 16:00 Uhr.

## Evangelische Kirche

### Die evangelischen Kirchen laden herzlich ein.

#### Termine des Pfarrbereichs Teutschenthal

##### Bennstedt

- Dienstag, 10.11. 14:30 Uhr Frauenkreis (Sozialstation)  
Sonntag, 15.11. 10:00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag mit Abendmahl (Pf. Rösi-ger)

##### **Kindertreff 1. bis 6. Klasse**

nach Absprache mit Frau Fiedelak

Montag 15:00 Uhr

in der Sozialstation Bennstedt (Alte Hallesche Str. 1)

GKR-Vors.: Regina Jäger

Lindenweg 8, 06198 Salzatal OT Bennstedt

Tel.: 034601 26078

##### **Ev. Kirchengemeinde St. Lucia und Otilie Höhnstedt**

- Sonntag, 08.11. 09:00 Uhr Gottesdienst  
Sonntag, 15.11. 09:00 Uhr Gottesdienst  
Sonntag, 22.11. 09:00 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Gebetskreis samstags 19:30 Uhr

##### **Ev. Landeskirchliche Gemeinschaft Höhnstedt**

Bibelstunde: jeden 2. Mittwoch im Monat 18:30 Uhr

Evangelisationsstunde: sonntags 13:30 Uhr

##### **Ev. Kirchengemeinde St. Petrus Müllerdorf**

- Sonntag, 15.11. 10:30 Uhr Gottesdienst  
Sonntag, 22.11. 10:30 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Ewigkeitssonntag  
Montag, 23.11. 18:30 Uhr Ökumenekreis in Zappendorf bei Frau Eisentraut

##### **Ev. Kirchengemeinde St. Marien Köllme**

- Samstag, 21.11. 15:00 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Ewigkeitssonntag

##### **Ev. Kirchengemeinde Salzmünde**

- Samstag, 21.11. 17:00 Uhr Abendmahlgottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Pfarrer Martin Bröker, Ev. Pfarramt Müllerdorf,  
Am Brunnen 8, 06198 Salzatal OT Müllerdorf,  
Telefon/Fax: 034609 20424

#### **Gottesdiensttermine im Pfarrbereich Schochwitz Oktober/November 2020**

##### **Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**

- 08.11. 9:00 Uhr Fienstedt  
08.11. 10:30 Uhr Beesenstedt

##### **Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres**

- 15.11. 14 Uhr Krimpe

##### **Ewigkeitssonntag (mit Gedenken der Verstorbenen)**

- 22.11. 09:00 Uhr Schochwitz  
22.11. 10:30 Uhr Beesenstedt



**Gesprächskreis Fienstedt**

11.11. 14:30 Uhr

Der Gesprächskreis Beesenstedt bleibt momentan noch ausgesetzt.

**Vorankündigung:** Weihnachtsfeier Gesprächskreis Beesenstedt 10.12. 14:30 Uhr im Gemeinderaum, Sportplatz Beesenstedt.

**Christenlehre**

Jeweils wöchentlich dienstags 14:30 Uhr im ehemaligen Pfarrhaus Beesenstedt, Kirchplatz 1 (außer in den Ferien).

**Martinstag**

Infos zu den MARTINSTAG-Umzügen werden kurzfristig bekannt gemacht. Achten Sie dazu auf Aushänge in den Schaukästen und bekannten Stellen.

**Die Christenlehre findet ab Dienstag, 08.09., jeweils wöchentlich 14:30 Uhr wieder regelmäßig im ehemaligen Pfarrhaus Beesenstedt, Kirchplatz 1, statt.**

**Evangelisches Pfarramt Schochwitz**

Schloßplatz 4, 06198 Salzatal

Tel: 034609 21 371 Fax 034609 25 718

pfarramt.schochwitz@t-online.de

Sprechzeit Pfarrer Lars Fiedler

Do 17:00 bis 18:00 Uhr u. nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin Cornelia Fiedelak; Tel: 034601 226 87

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
liebe Gemeindemitgliederinnen und Gemeindemitglieder,

die Corona-Pandemie hat uns auch in der Advents- und Weihnachtszeit weiter im Griff. Einige Veranstaltungen mussten ausfallen, andere konnten in veränderter Art und Weise und unter bestimmten Bedingungen stattfinden. Auch der Gottesdienst am Heiligen Abend stellt uns in diesem Zusammenhang vor große Herausforderungen. Da uns der Schutz und die Gesundheit jedes Einzelnen am Herzen liegt, hat der Gemeindegemeinderat deshalb für die Gottesdienste zum Heiligen Abend in der Kirchengemeinde Beesenstedt folgende Maßnahmen beschlossen:

- Die Teilnahme an den Gottesdiensten erfordert in diesem Jahre eine Voranmeldung mit Angabe der Personenanzahl, um die Abstandregeln nach der aktuellen Verordnung des Landes Sachsen-Anhalt zu gewährleisten
- Das Mitbringen und Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes im Eingangsbereich, sowie die Dokumentation der Kontaktdaten zu Beginn der Veranstaltung ist notwendig
- Während des gesamten Gottesdienstes kann ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden

Die Voranmeldung zum Gottesdienst können Sie entweder per Brief, E-Mail oder Telefon an folgende Stelle richten (Frist bis 10.12.2020):

Andrea Prautzsch

Kirchplatz 8b

06198 Salzatal

Tel.: 03477321163

E-Mail: paul.prautzsch@gmail.com

Bleiben Sie gesund und behütet und kommen Sie gut durch die Adventszeit.

Mit freundlichen Grüßen

*Der Gemeindegemeinderat der Kirchengemeinde Beesenstedt*

**Evangelische Kirchengemeinde Lieskau****Veranstaltungen:****Dienstag, 10. November**

19.30 Uhr KIRCHE LIESKAU

Gesundheitstag: Wie sicher sind unsere Lebensmittel?

**Mittwoch, 11. November**

14.00 Uhr GEMEINDEHAUS LETTIN Frauenkreis

**Gottesdienste****Sonntag, 8. November**

9:30 Uhr Gottesdienst in der KIRCHE LETTIN

11:00 Uhr Gottesdienst in der KIRCHE LIESKAU

Pfarrer Eckart Warner

**Sonntag, 15. November**

9:30 Uhr Gottesdienst in der KIRCHE LETTIN, Pfarrer Eckart Warner

11:00 Uhr Gottesdienst in der KIRCHE DÖLAU mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl, Pfarrer Eckart Warner

**Informieren Sie sich bitte auf [www.kirche-dll.de](http://www.kirche-dll.de) und über unsere Aushänge in den Schaukästen an den Kirchen und Gemeindehäusern über die weiteren Entscheidungen.**

**Hier finden Sie auch Informationen zu Kontaktmöglichkeiten bezüglich Seelsorge und praktischer Hilfe.**

**Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen.**

---

**Katholische Kirche**

---

**Katholische Gemeinden „St. Elisabeth“ Zappendorf,  
„Maria Königin“ Dörlau, „St. Petrus“ Wettin****32. Sonntag im Jahreskreis**

Samstag,	07.11.	16.30 Uhr	Heilige Messe in Zappendorf
Sonntag,	08.11.	08.30 Uhr	Heilige Messe in Langenbogen
		09.00 Uhr	Wortgottesfeier in Wettin
		10.30 Uhr	Heilige Messe in Dörlau

**33. Sonntag im Jahreskreis**

Samstag,	14.11.	16.30 Uhr	Heilige Messe in Zappendorf (Patronatsfest)
Sonntag,	17.11.	08.30 Uhr	Heilige Messe Köchstedt
		09.00 Uhr	Heilige Messe in Wettin
		10.30 Uhr	Heilige Messe in Dörlau

**34. Sonntag im Jahreskreis - Christkönig**

Samstag,	21.11.	16.30 Uhr	Wortgottesfeier in Zappendorf
		18.00 Uhr	Heilige Messe in Wettin
Sonntag,	22.11.	08.30 Uhr	Heilige Messe in Langenbogen
		10.30 Uhr	Heilige Messe in Dörlau

**1. Advent**

Samstag,	28.11.	16.30 Uhr	Heilige Messe in Zappendorf
Sonntag,	29.11.	08.30 Uhr	Heilige Messe Langenbogen
		09.00 Uhr	Heilige Messe in Wettin
		10.30 Uhr	Heilige Messe in Dörlau

*Katholische Gemeinde Zappendorf-Dörlau*

*Pfr. Johannes Werner – Dr. Hans-Litten-Str. 5*

*06120 Halle/Saale – E-Mail: [pfr.j.werner@web.de](mailto:pfr.j.werner@web.de)*

**Gemeinde Salztal**

Straße der Einheit 12a, 06198 Salztal OT Salzmünde

**Zentrale** 034609 28-0  
**Fax Zentrale** 28-100

**Verwaltungsgebäude: Straße der Einheit 12a, 06198 Salztal OT Salzmünde**

Hauptamt 28-103 /-111 /-105  
 Einwohnermeldebehörde 28-109 /-110  
 Gewerbe 28-110/ -109  
 Standesamt 28-108  
 Kämmerei/Kasse 28-201 /-213 /-208  
 Vollstreckung 28-202 /-207  
 Steuern 28-206/ -203

datenschutzbeauftragter@gemeinde-salztal.de

**Fax Einwohner/Gewerbe/Standesamt** 28-200

**Verwaltungsgebäude: Schulstraße 3, 06198 Salztal OT Salzmünde**

**Fax** 274-522  
 Ordnungs- und Bauhofverwaltung 274-500 /-509 /-510 /-511 /-523  
 Wohnungswesen/Bewirtschaftungskosten 274-506  
 Bauleitplanung 274-503  
 Hochbau 274-507 /-513  
 Tiefbau, Straßenbau, Grünflächen 274-505 /-508  
 Straßenausbaubeiträge, Erschließungsbeiträge 274-514  
 Gewässerumlage 274-521  
 Bauhof 274-523  
 Liegenschaften 274-512 /-517

**Sprechzeiten:** dienstags 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
 donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr

**Bürgermeistersprechstunde nach Terminabsprache jeden Dienstag von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr (außer Ferienzeiten)**

**Internet:** www.gemeinde-salztal.de

**E-Mail:** info@gemeinde-salztal.de

**Kontoverbindungen der Gemeinde Salztal**

**Kto-Nr.** 385 30 20 10 **IBAN:** DE31 8005 3762 0385 3020 10  
**BLZ** 800 537 62 **BIC:** NOLADE21HAL

**Saalesparkasse**

**Kto-Nr.** 11 00 300 **IBAN:** DE26 8009 3784 0001 1003 00  
**BLZ** 800 937 84 **BIC:** GENODEFIHAL

**Volksbank Halle (Saale) eG****Schiedsstelle**

1. Dienstag im Monat 18:00 - 19:00 Uhr  
 Ort: Gemeindeverwaltung Salztal, Straße der Einheit 12a,  
 06198 Salztal OT Salzmünde Tel.: 034609 28 299 (zu o. g. Sprechzeiten)  
 E-Mail: schiedsstelle@salztal.eu

**Freiwillige Feuerwehren**

Gemeindewehrleiter	Stephan Ossig	01 73 / 8 61 46 76
Ortsfeuerwehr Beesenstedt	Steve Rutsch	01 76 / 62 59 81 45
Ortsfeuerwehr Bennstedt	Mirko Stoller	01 70 / 5 27 84 79
Ortsfeuerwehr Fienstedt	Andreas Kamenka	01 74 / 3 16 19 39
Ortsfeuerwehr Höhnstedt	Hans-Werner Rost	01 75 / 1 60 11 75
Ortsfeuerwehr Kloschwitz	Karl Hammermann	01 62 / 4 77 03 66
Ortsfeuerwehr Lieskau	Frank Kittel	01 72 / 7 02 94 26
Ortsfeuerwehr Pfützthal	Hendrik Walthert	01 73 / 7 19 40 31
Ortsfeuerwehr Schochwitz	Thomas Wagner	01 76 / 20 95 46 38
Ortsfeuerwehr Zappendorf	Felix Jahnelt	01 73 / 7 98 23 15

**Abwasserentsorgung für die Gemeinde Salztal**

**Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis (WAZV Saalkreis)**  
 Anschrift: Sennewitzer Straße 7, 06193 Petersberg OT Gutenberg  
 Telefon: 034606 360-0 Telefax: 034606 360-299  
 E-Mail: info@wazv-saalkreis.de Internet: www.wazv-saalkreis.de  
 Sprechzeiten: dienstags 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr  
 donnerstags 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr  
 bzw. nach telefonischer Absprache

(für die Ortschaft Höhnstedt - hier nur Niederschlagswasser)

**Abwasserzweckverband „Eisleben - Süßer See“**

Anschrift: Landwehr 9, 06295 Lutherstadt Eisleben  
 Telefon: 03475 667780  
 Havarietelefon: 03475 6769115

(für die Ortschaft Höhnstedt - hier nur Schmutzwasser)

**Ortsbürgermeister/Ansprechpartner der Ortschaften  
Bereitschaftsdienste für den Notfall****Ortsbürgermeister Salztal****Beesenstedt**

Herr Dr. Papendieck Tel.: 0151 12222590  
 erster und letzter Mittwoch im Monat 16:00 - 18:00 Uhr  
 beesenstedt@gemeinde-salztal.de

**Bennstedt**

Herr Uhlmann Tel.: 034601 39451  
 jeden 1. Mittwoch im Monat 15:00 - 17:00 Uhr  
 bennstedt@gemeinde-salztal.de www.bennstedt.de

**Fienstedt**

Herr Zorn Tel.: 034609 20786 / 0172 3619047  
 jeden 2. Dienstag im Monat 17:30 - 18:30 Uhr  
 Bei dringenden Angelegenheiten nach Absprache.  
 fienstedt@gemeinde-salztal.de

**Höhnstedt**

Herr Scheffler Tel.: 0173 5146788  
 jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 16:00 - 18:00 Uhr  
 hoehnstedt@gemeinde-salztal.de  
 www.weindorf-hoehnstedt.de

**Kloschwitz**

Herr Otto Tel.: 0174 9446987  
 jeden 1. Montag im Monat 17:00 - 18:00 Uhr  
 kloschwitz@gemeinde-salztal.de

**Lieskau**

Herr Arzt Tel.: 0176 21520808  
 jeden 1. Donnerstag im Monat 17:00 - 19:00 Uhr und nach  
 lieskau@gemeinde-salztal.de telefonischer Vereinbarung  
 www.ortschaft-lieskau.de

**Salzmünde**

Frau Hirsch Tel.: 0163 2556622  
 jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 16:00 - 18:00 Uhr  
 salzmuende@gemeinde-salztal.de  
 www.salzmuende.de

**Schochwitz**

Herr Möbus Tel.: 0172 9604534  
 jeden 1. Mittwoch im Monat ab 04.09. 18:30 - 19:30 Uhr  
 schochwitz@gemeinde-salztal.de

**Zappendorf**

Herr Dr. Faber Tel.: 0177 857 2288  
 jeden 1. Dienstag im Monat 16:00 - 18:00 Uhr  
 zappendorf@gemeinde-salztal.de  
 www.zappendorf.info

**Bereitschaftsdienst für den Notfall**

Feuerwehr	112	kostenfrei
Rettungsdienst	112	kostenfrei
Polizei	110	kostenfrei
Kassenärztlicher Notdienst	0345	681000
envia Mitteldeutsche Energie AG	0800	2305070
Stadtwerke Halle GmbH		
Störungsmeldung Erdgas	0345	581-1444
Wasser- und Abwasserzweckverband Saalkreis		
Störungsmeldung Trinkwasser	0800	6647003
Störungsmeldung Abwasser	01511	4122795
MITGAS Störungsmeldungen	0800	2200922
TELEKOM Entstörungsdienst	0800	3302000
Polizeirevier nördl. Saalkreis	0345	25540295
Außenstelle Teutschenthal	034601	397090
POK in Hermann	0160	2618804
<b>Krankenhaus</b>		
Dölau	0345	559-1684